„Living Library“ - Leseförderung in Schülerhand

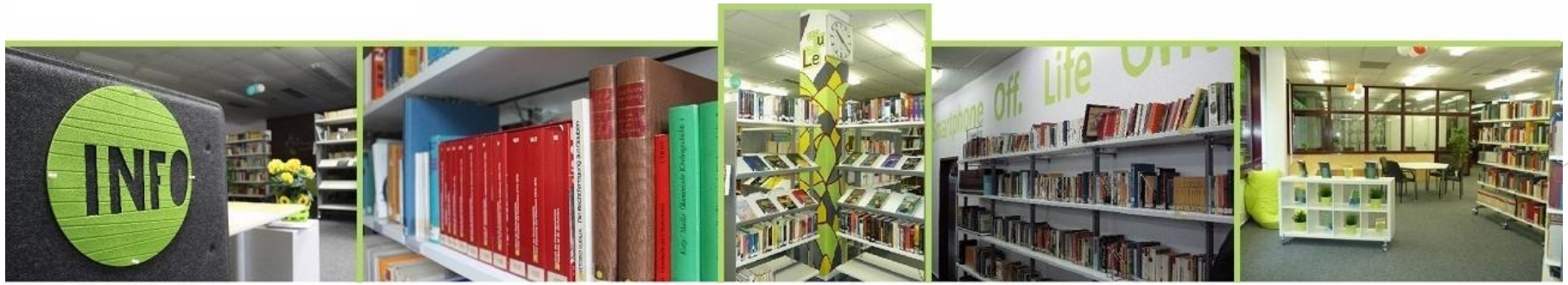
StD‘ Dr. Erika Labinsky
StR‘ Julia Pietyra

Sina Widmer
Emil Gornitzka
Amber Spiecker
Jayden Stely
Malenie Kettelhake
Anastasia Parschin

+ weitere SuS des
MPG Delmenhorst

Max-Planck-Gymnasium
EUROPASCHULE

Schulbibliotheksprojekt am Maxe und „Living Library“



Schülerfirma „Living Library”

- gegründet August 2015
- Rahmen: Seminarfach
- Ziel: Bibliothek lebendig halten

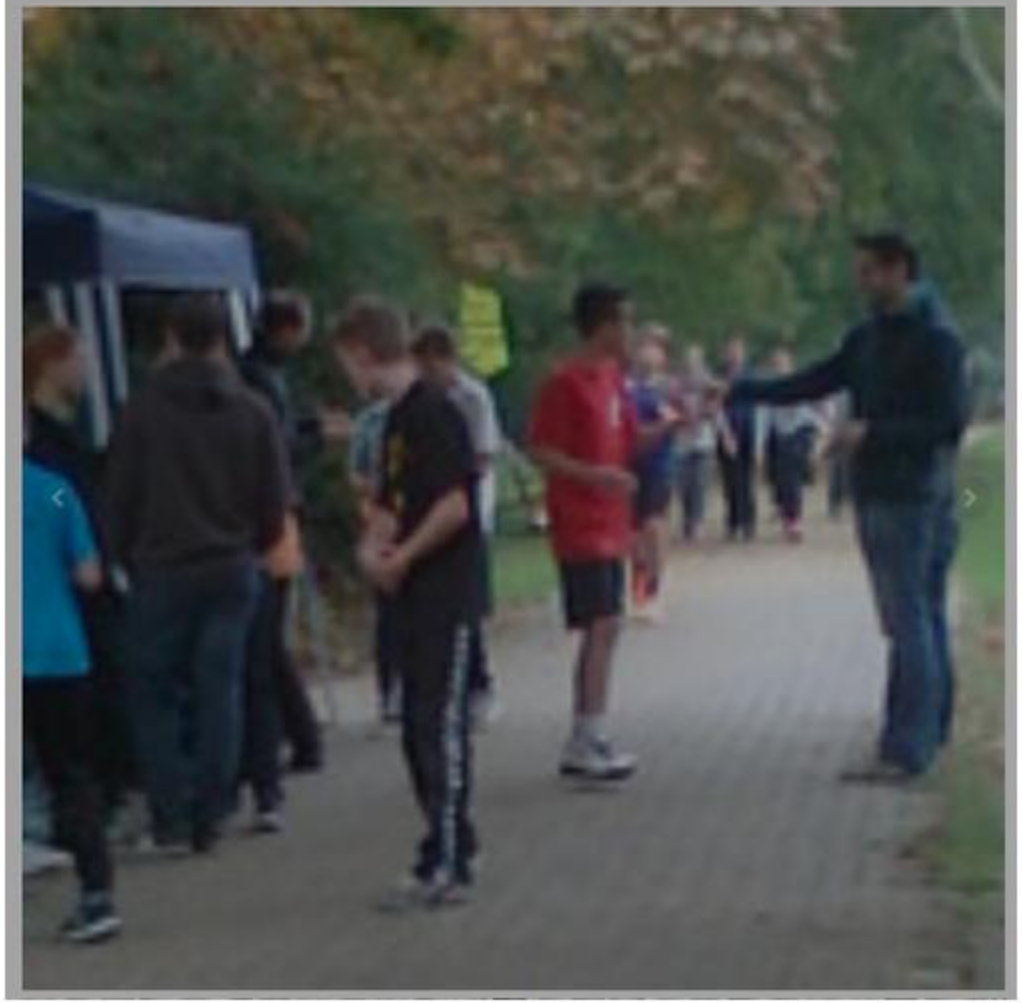
→ Leseevents und Aktionen

Die alte Schulbibliothek im Jahr 2014…

So geht‘s nicht weiter -
Das erste Projektteam geht 2015 an den Start!

Sponsorenlauf bringt 16000€ Einnahmen

Der Maxe-Sponsorenlauf vom 16.10.2014



Alles muss
raus!

ein neues Sitzpodest

Der erste Buchbasar der neu gegründeten Schülerfirma „Booklyn Media“

SCHÜLERFIRMA „BOOKLYN MEDIA“ 23.04.2015, 10:17 Uhr

Maxe-Schüler sortieren mehr als 10.000 Bücher ein

Die Schülerfirma „Booklyn Media“ hilft am Maxe bei der Neugestaltung der Bibliothek. Foto: Andreas Nistler

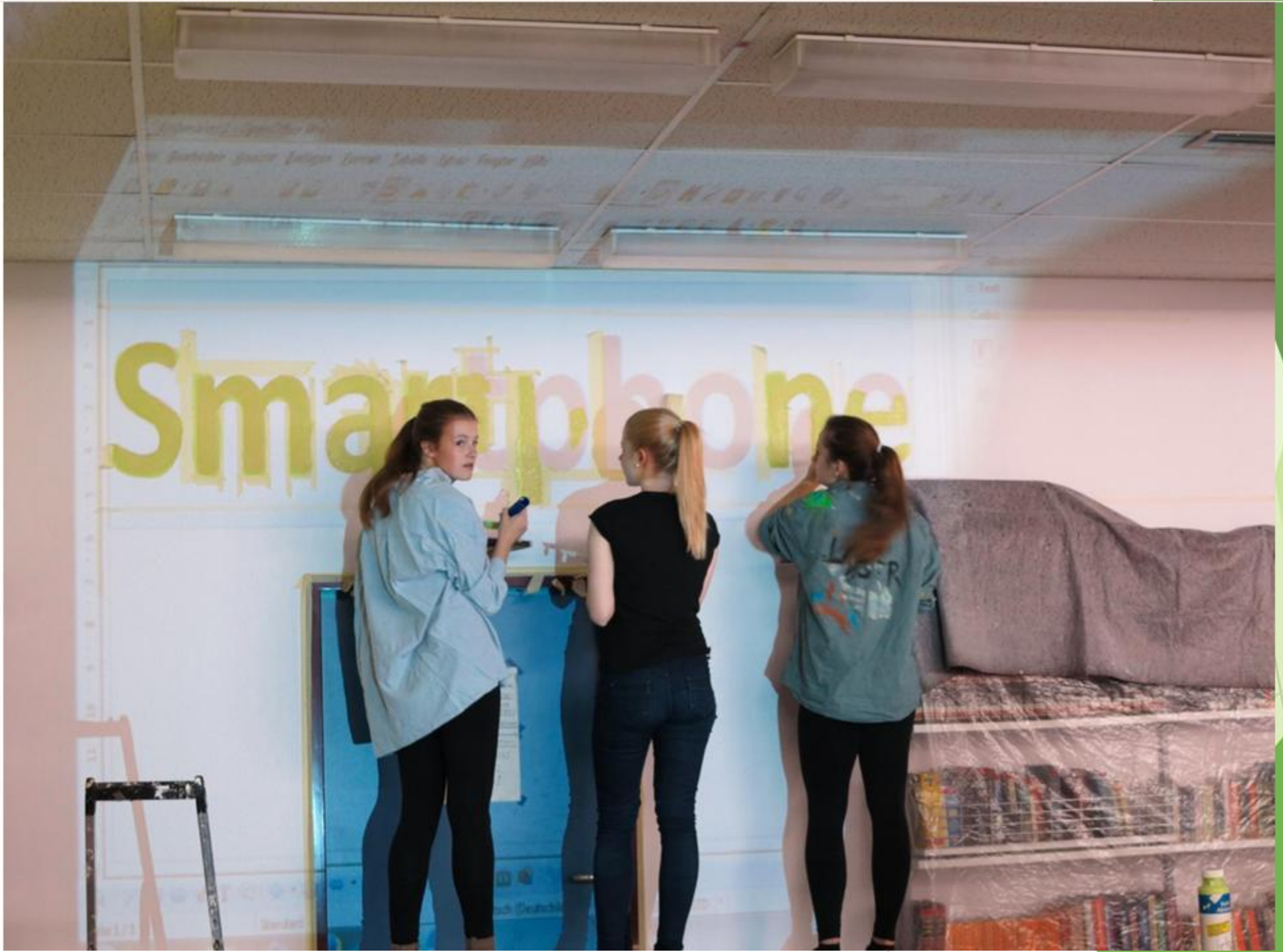
Delmenhorst. Alle Hände voll zu tun hat derzeit die Schülerfirma „Booklyn Media“ am Max-Planck-Gymnasium. 20 Schülerinnen und Schüler haben sich dem Bibliotheksmanagement verschrieben und helfen dabei, dass die neue und grundüberholte Schulbibliothek am Samstag, 30. Mai, mit einem Tag der offenen Tür eröffnet werden kann.

„Booklyn Media“ kümmert sich dabei unter anderem um die Raumgestaltung, um Marketing und Fundraising sowie die Medienpräsentation. Aber es zählen laut Dr. Erika Labinsky, die das Projekt betreut, auch ganz praktische Dinge dazu.

Am Mittwoch ging es darum, über 10.000 Bücher, die in Kartons lagerten, in die neuen Bibliotheksmöbel einzusortieren. Der Endspurt des Projektes steht in den Projekttagen Ende Mai an.

Kommentar schreiben!

Renovierung der Bibliothek in der Projektwoche 2015
Alle packen mit an!


Smartphone

Smartphone Off. Life On!
Facharbeit/Methoden
Französisch
Englisch
abi
Javier Marías
WAS ICH DICH TRÄUMEN LASSE

Maxe investiert 40 000 Euro in neue Bibliothek

Renovierte Bücherei eröffnet – Wunsch nach Unterstützung durch Schulträger

40 000 Euro hat das Max-Planck-Gymnasium bislang in die Bibliothek investiert – es muss allerdings noch viel in Angriff genommen werden. Das Gymnasium fordert Unterstützung des Schulträgers.

VON BRITTA BUNTEMEYER

DELMENHORST. Ein neuer Teppich, ein frischer Farbanstrich, eine neue Ausstattung: Die Bibliothek des Max-Planck-Gymnasiums kann sich nach ihrer Renovierung sehen lassen. Am Samstag wurden die Räumlichkeiten beim Tag der offenen Tür des Maxe offiziell eröffnet. Und doch: „Wenn man sich umschaut, fragt man sich vielleicht: Was fehlt denn noch? Es fehlt noch eine Menge", so Schulleiterin Cordula Fitsch-Saucke. Vor zwei Jahren hatte das Gymnasium der Stadt als Schulträger ein Konzept übergeben und sich selbst verpflichtet, 70 000 Euro und damit ein Drittel der Gesamtkosten in Eigenleistung zu investieren. Die Stadt sollte in zwei Etappen die restlichen Kosten erbringen. Das ist laut Fitsch-Saucke noch nicht geschehen. 40 000 Euro stecken bereits in der neuen Bibliothek. Möglich wurde dies durch einen Spendenlauf, eine Spende der Volksbank Delmenhorst-Schierbrok und die Unterstützung des Freundeskreises. Schüler, Lehrer und Eltern engagierten sich bislang mit viel Herzblut. 10 000 Bücher stehen den Schülern zur Verfügung. Es fehlt unter anderem noch an einer Medienausstattung und PC-Plätzen. „Die Decke und die Trennwand hätten auch saniert werden müssen", erklärt Bibliotheksleiterin Dr. Erika Labinsky. Mit dem regulären Schulbudget sei das alles nicht finanzierbar.

Bibliotheksleiterin Dr. Erika Labinsky (2. v. re.) freut sich mit Schulleiterin Cordula Fitsch-Saucke über die Neueröffnung. FOTO: ANDREAS NISTLER

Da die Bücherei auch der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden soll, hofft das Gymnasium zudem auf finanzielle Unterstützung vonseiten der Stadt, um eine Bibliothekskraft einzustellen. Man wolle nun zeitnah auf Schulträger und Politik zugehen. „Wir erwarten Unterstützung aufgrund des vorbildlichen Engagements," betont Fitsch-Saucke.

Eröffnungsfeier 2015

Ju
Le
Geschichte

Maxe-Schulbibliothek

Unsere neue Schülerfirma „Living Library“ 2016

Deutscher Lehrerpreis 2016 für das Projekt „Living Library“

Beste Lehrer stammen aus Nordwesten

AUSZEICHNUNG Preise gehen an Pädagogen aus Delmenhorst und Bremen

Dr. Tagrid Yousef (rechts) gratuliert den Delmenhorster Lehrerinnen Julia Pietyra (links) und Erika Labinsky (Mitte) DLD/DEUTSCHER LEHRERPREIS

Das Delmenhorster Max-Planck-Gymnasium hat den Innovationspreis bekommen. Ausgezeichnet wurde eine Schülerfirma.

VON LARS LAUE

DELMENHORST/BREMEN/BERLIN – Der Deutsche Lehrerpreis geht in diesem Jahr drei Mal nach Niedersachsen und ein Mal nach Bremen. Unter den Siegern aus Niedersachsen sind auch zwei Lehrerinnen des Max-Planck-Gymnasiums in Delmenhorst.

Das Team Dr. Erika Labinsky und Julia Pietyra vom Delmenhorster Max-Planck-Gymnasium erhielt einen Preis in der Kategorie Innovation. Die beiden Pädagoginnen betreuen die Schülerfirma „Living Library“, in der Schüler eine Bibliothek unterhalten und Poetry Slams, Bücherbasare und Lesungen organisieren.

Unter den anderen niedersächsischen Preisträgern sind Stefan Hierholzer von der Berufsbildenden Schule 1 im Landkreis Gifhorn und Dagmar Vakallopoulos von der Hoffmann-von-Fallersleben-Schule in Braunschweig. Zudem würdigte die Jury Robert Wisz, der am Schulzentrum Utbremen in Bremen unterrichtet. Diese drei Preisträger waren in der Kategorie „Schüler zeichnen Lehrer aus“ von Schülern nominiert worden.

Die Ausgezeichneten schafften es, ihre Schüler „quer durch alle Fächer zu begeistern“, sagte die nordrhein-westfälische Schulministerin Sylvia Löhrmann (Grüne) am Montag bei einem Festakt in Berlin. Der Deutsche Lehrerpreis wird seit 2009 jährlich vom Deutschen Philologenverband und der Vodafone Stiftung vergeben.

Lese-Eventmanagement

- „Eventmanagement bezeichnet die **zielgerichtete und systematische Planung** von **Veranstaltungen** als **Absatzinstrument** oder **image- und meinungsbildungsfördernde Maßnahme** zur **Durchsetzung der Unternehmensziele** im Rahmen der **Marketing-Kommunikation.**“
- **interaktionsorientiert**
- **kontaktintensiv**
- **auf einen Dialog ausgelegt**
- **hohes Aktivierungspotential**

Ziele:
Imagearbeit
Erhöhung des Bekanntheitsgrads
Gewinnung neuer „Kunden“
Bindung alter „Kunden“

Unser heutiger Ablauf

- Museumsrundgang:
  Erkunden Sie unsere aktuellen Projekte!
- Gruppenphase: Didaktik & Schülersicht
- Abschließende Fragerunde

Abschlussrunde

- **Ideenaustausch**
- **Diskussion**
- **Fragen? Wünsche? Anregungen?**

- Kontakt: living.library@maxe-del.de oder erika.labinsky@maxe-del.de
- Web: https://maxe-online.de/schulbibliothek/
- Instagram: living.library.maxe